

Pressemitteilung

myclimate übernimmt EPD-Geschäftsbereich des Instituts Sustainum

Reutlingen, 3. März 2020 – myclimate hat den Geschäftsbereich Umweltproduktdeklarationen (EPD) des Instituts Sustainum erfolgreich übernommen. Damit erweitert die gemeinnützige Non-Profit-Klimaschutzorganisation mit Sitz in Reutlingen, Düsseldorf und Berlin ihr vielseitiges Consulting-&-Solutions-Angebot und kann Firmenkunden aus der Bau- und Werkstoffbranche künftig noch besser beraten.



Eine Umweltproduktdeklaration oder kurz EPD (engl.: Environmental Product Declaration) gilt als Standard, wenn es um Umweltaussagen zu Baustoffen oder Bauprodukten geht. Bild: myclimate und Industrieblick – Fotolia

Eine Umweltproduktdeklaration oder kurz EPD (engl.: Environmental Product Declaration) gilt als Standard, wenn es um Umweltaussagen zu Baustoffen oder Bauprodukten geht. Dabei werden die Folgen für die Umwelt, die während des gesamten Lebenszyklus eines Produktes entstehen, in der Ökobilanz betrachtet. Somit sind die Umweltauswirkungen von der Herstellung über die Nutzung bis zur Entsorgung des Produktes berücksichtigt.

„Ökobilanzen sind seit vielen Jahren fester Bestandteil des Dienstleistungsangebots von myclimate. Aus diesem Grund ist die Übernahme des EPD-Geschäftsbereichs von Sustainum ein logischer Schritt im Ausbau unseres Consulting-Portfolios“, erklärt Stefan Baumeister, Geschäftsführer von myclimate Deutschland. „Wir freuen uns sehr, dass wir im Zuge der Übernahme auch die EPD-Experten von Sustainum mit ihrer langjährigen Erfahrung für myclimate gewinnen konnten“, fügt Baumeister hinzu.

EPDs werden in der Bauprodukteverordnung empfohlen

EPDs sind eine offizielle Nachweisquelle für die Nachhaltigkeitsbewertung von Gebäuden und Bauwerken. Sie werden bereits heute in der Bauprodukteverordnung empfohlen und dienen als Grundlage für Gebäudezertifizierungen nach DGNB, LEED, BREEAM und BNB. „Immer häufiger zählen EPDs zu den konkreten Anforderungen von öffentlichen Ausschreibungen, sodass es sich für Unternehmen der Baubranche lohnt, das Thema anzugehen, erklärt Irina Brehm, EPD-Expertin bei myclimate Deutschland. „Wir sind auf die Erstellung und Durchführung von Umweltproduktdeklarationen spezialisiert und begleiten Firmen vom Erstgespräch bis zur fertigen EPD“, fügt sie hinzu.

myclimate ist beim IBU offiziell gelistet

myclimate ist offiziell als Ökobilanzierer beim Institut für Bauen und Umwelt e. V. (IBU) gelistet, einem der international führenden Programmbetreiber für Umweltproduktdeklarationen im Bauwesen. Das Institut engagiert sich gemeinsam mit den Mitgliedern aus der Baustoffindustrie für das nachhaltige Bauen.

Spezialisiert auf die Erstellung und Durchführung von EPD

Myclimate begleitet Unternehmen professionell vom Erstgespräch bis zur fertigen Umweltproduktdeklaration:

- Erstellung der Umweltproduktdeklaration (EPDs) für Bauprodukte unter Einhaltung der international gültigen Normen (ISO 14040/14044, ISO 14025, EN 15804)
- Projekt- und Prozessmanagement der EPD-Erstellung und Zertifizierung sowie Abstimmung zwischen Hersteller und dem Programmhalter
- Aktualisierung vorhandener EPDs
- Transfer von EPDs in das US-Amerikanische ULe-Format und Erstellung von sogenannten HPDs (Health Product Declarations), die vor allem auf dem amerikanischen Baustoffmarkt gewünscht sind
- Produktspezifische Bewertung und ökobilanzielle Vergleiche

Mehr Informationen zum EPD-Angebot von myclimate: www.myclimate.de/epd

Pressekontakt für myclimate Deutschland



Janosch Menger

Projektleitung Marketing und Kommunikation,
myclimate Deutschland gGmbH,
janosch.menger@myclimate.de,
Tel.: +49 (0)7121 317775-8,
www.myclimate.de/presse

Weiterführende Links:

- Über Sustainum: www.sustainum-consulting.de
- Über myclimate: www.myclimate.de
- myclimate-Jahresberichte: www.myclimate.de/jahresberichte
- myclimate-Webrechner: www.myclimate.de/kompensieren

Über myclimate Deutschland – www.myclimate.de

myclimate Deutschland, mit Sitz in Reutlingen, Baden-Württemberg, ist eine gemeinnützige Klimaschutzorganisation und Tochtergesellschaft der Schweizer Stiftung myclimate. Gemeinsam mit Partnern aus der Wirtschaft sowie Privatpersonen will myclimate Deutschland durch Beratungs- und Bildungsangebote sowie mit eigenen Klimaschutzprojekten die Zukunft der Welt gestalten. Dies verfolgt myclimate Deutschland als gemeinnützige Organisation marktorientiert und kundenfokussiert.

Mit Projekten höchster Qualität treibt myclimate weltweit messbaren Klimaschutz und eine nachhaltige Entwicklung voran. Die freiwillige Kompensation von CO₂-Emissionen erfolgt in 125 Klimaschutzprojekten in 37 Ländern. Dort werden Emissionen reduziert, indem fossile Energiequellen durch erneuerbare Energien ersetzt, lokale Aufforstungsmaßnahmen mit Kleinbauern umgesetzt und energieeffiziente Technologien implementiert werden. Alle myclimate-Klimaschutzprojekte erfüllen höchste Standards (Gold Standard, CDM, Plan Vivo) und leisten neben der Reduktion von Treibhausgasen nachweislich lokal und regional einen positiven Beitrag zur nachhaltigen Entwicklung.

myclimate gehört weltweit zu den Qualitätsführern von freiwilligen CO₂-Kompensationsmaßnahmen. Die myclimate-Klimaschutzprojekte haben seit Bestehen Tausende von Jobs geschaffen, die Biodiversität geschützt und die allgemeinen Lebensumstände Hunderttausender Menschen verbessert. Nicht zuletzt deswegen hebt das deutsche Umweltbundesamt myclimate als Anbieter für die freiwillige CO₂-Kompensation explizit hervor. Sowohl 2015 als auch 2012 wurden je zwei myclimate-Projekte vom Sekretariat der UN-Klimarahmenkonvention (UNFCCC) zu „Game Changing Climate Lighthouse Activities“ ernannt und an den UN-Klimakonferenzen in Paris und Doha von UN-Generalsekretär Ban Ki-Moon persönlich geehrt.

myclimate Deutschland ermutigt mit handlungsorientierten und interaktiven Bildungsangeboten jede und jeden, einen Beitrag für unsere Zukunft zu leisten. Mit dem myclimate-Bildungsprojekt „Energie- und Klimapioniere“, das vor allem durch die Ministerien für Umwelt und Kultus in Baden-Württemberg gefördert wird, hat myclimate seit 2015 bereits rund 6000 Schüler erreicht und 80 Bildungsprojekte initiiert.

Darüber hinaus berät myclimate Deutschland Unternehmen jeder Größe zu integriertem Klimaschutz mit greifbarem Mehrwert. Im Geschäftsfeld CO₂- und Ressourcenmanagement unterstützt myclimate Deutschland Firmen mit Beratung, Analysen, IT-Tools und Labels. Die Angebote reichen von einfachen Carbon-Footprints (Emissionsberechnungen) auf Unternehmensebene bis hin zu ausführlichen Ökobilanzierungen von Produkten. Erfahrene Berater helfen beim Identifizieren und Erschließen von Potenzialen in den Bereichen Energie- und Ressourceneffizienz.